

WIR HALTEN ZAM!



Sehr geehrte Damen und Herren,

2020 zeigte sich, wie wichtig es ist, zusammen zu halten. Die Corona-Pandemie stellte und stellt Unternehmen, Institutionen und Menschen vor besondere Herausforderungen – auch in der Metropolregion. In dieser Zeit zeigt sich aber auch, wie stark die Metropolregion Nürnberg ist: in Form von digitalen Zusammenschlüssen der AnbieterInnen von Original Regional oder über die Strahlkraft von „Innovationskünstlern und –künstlerinnen“ im Rahmen der „Platz für...“-Kampagne – es gibt digitalen Austausch, Kooperationen und Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein glückliches Weihnachtsfest mit viel „Platz für...“ erholsame Tage sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

Dr. Christa Standecker

THEMEN

- Führungswechsel bei der Metropolregion Nürnberg
- Original Regional auf dem digitalen Nürnberger Christkindlesmarkt
- Eine Innovationskünstlerin mit Gespür für Töne
- Kurz erklärt: Wirtschaftskraft der Metropolregion Nürnberg
- „Heimatlotse“ soll regionale Freizeitangebote bündeln
- Wasserstoff-Offensive für die Metropolregion Nürnberg
- Josephs macht Innovationskraft in der Metropolregion sichtbar
- Wie es mit den Kulturhauptstadt-Projekten weitergeht
- 10 Jahre Auszeichnung "KünstlerInnen der Metropolregion"
- Projektstart für Pilotstudie zu kultureller Bildung in der Metropolregion
- Neues von der Fairen Metropolregion
- New Work Star für vorbildliches Krisenmanagement
- Förderverein Wirtschaft begrüßt ein neues Mitglied
- Save the date: Kongress Stadt Land Bio 2021 parallel zum eSpecial der BIOFACH



Führungswechsel bei der Metropolregion Nürnberg

Die Metropolregion hat einen neuen Ratsvorsitzenden: Bei der 37. – corona-bedingt digitalen – Ratssitzung Anfang November haben 49 OberbürgermeisterInnen,

BürgermeisterInnen und LandrätInnen Johann Kalb einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der Landrat des Landkreises Bamberg folgt auf Andreas Starke, den Oberbürgermeister der Stadt Bamberg. Als Ratsvorsitzender repräsentiert er künftig den politischen Flügel der Metropolregion Nürnberg, ist Mitglied im Steuerungskreis und vertritt die Region in seiner dreijährigen Amtszeit nach außen. Kalb möchte sich dafür einsetzen, dass die Metropolregion ein starker Standort in Europa bleibt. Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit sollen weiter oben auf der Agenda stehen. Als direkte Vertreter des Ratsvorsitzenden wurden Dr. Florian Janik, Oberbürgermeister der Stadt Erlangen, und Thomas Thumann, Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt in der Oberpfalz, gewählt.

Weitere Informationen



Original Regional auf dem digitalen Nürnberger Christkindlesmarkt

Aufgrund der Corona-Pandemie findet der weltbekannte Nürnberger Christkindlesmarkt 2020 nur digital statt – inklusive täglicher Adventsbotschaft vom Christkind. Statt auf den Hauptmarkt präsentieren die Händler ihr Angebot auf der offiziellen Website des Christkindlesmarktes. Auch die Produkte der beliebten Buden von Original Regional, die sonst gegenüber des Rathauses stehen, sind in der Budensuche des digitalen Christkindlesmarktes zu finden. Begeben Sie sich auf Online-Weihnachtseinkauf! In den Original Regional-Webshops finden Sie Honig, Wollprodukte, Räucherwerk, Edelbrände und Wurstwaren – und viele weitere Spezialitäten aus der Metropolregion Nürnberg.

[Zum Marktangebot](#)



Eine Innovationskünstlerin mit Gespür für Töne

Bei Elena Burdiel dreht sich (fast) alles um das Thema Audio und Sound. Die 29-Jährige arbeitet am Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS am Standort Erlangen im Bereich Audio- und Medientechnologien. Ihr außergewöhnliches Gespür für Hörerlebnisse setzt sie ein, um die bestmögliche Wiedergabequalität für MPEG-H 3D Audio zu erreichen. Elena Burdiel ist das neue Gesicht der Serie „Platz für Innovationskünstler und -künstlerinnen“. In dieser Reihe, die Teil der Imagekampagne der Metropolregion ist, stehen technikbegeisterte Menschen im Mittelpunkt. Sie alle haben die Metropolregion wegen ihrer Innovationsbereitschaft und exzellenter beruflicher Perspektiven als Lebensmittelpunkt ausgewählt.

[Mehr zur Story von Elena Burdiel](#)

Kurz erklärt: Wirtschaftskraft der Metropolregion Nürnberg

Weltmarktführer und Hidden Champions



Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung der Metropolregion sind drei Kurzvideos entstanden – eines zur Wirtschaftskraft der Region. Alle Videos können [hier](#) heruntergeladen und frei verwendet werden.

[Zum Video](#)



„Heimatlotse“ soll regionale Freizeitangebote bündeln

Freizeitangebote und Schätze der Region übersichtlich zugänglich machen – das will das neue Projekt „Heimatlotse“ des Forums Heimat und Freizeit der Metropolregion Nürnberg. Während der zweijährigen Projektlaufzeit wird ein Informationstool entwickelt, das die Angebote der Region in den Bereichen Natur, Kultur, Kulinarik und Feste bündelt. Das Knowhow von 53 Touristikern, Marketingexperten und



Wasserstoff-Offensive für die Metropolregion Nürnberg

335.311,20 Euro – mit dieser Summe fördert das Bayerische Heimatministerium die Kommunikations- und Regionalentwicklungsoffensive für die Wasserstoff-Metropolregion Nürnberg (HyPowerEMN) der Kompetenzinitiative EnergieRegion Nürnberg. Durch das Projekt soll der Standort in den kommenden Jahren als Wasserstoffregion sichtbar gemacht sowie Impulse für Bildung und Fachkräfte

Vertretern aus dem Forum Heimat und Freizeit fließt in die Projektentwicklung mit ein.

gegeben werden. Mehr über die Ziele erfahren Sie im [Projektvideo](#) der EnergieRegion.

Weitere Informationen

Weitere Informationen



Josephs macht Innovationskraft in der Metropolregion sichtbar

Das Innovationslabor Josephs zieht vom Standort in der Nürnberger Karl-Grillenberger-Straße in den Augustinerhof um – den neuen Hot Spot für Innovation in der Metropolregion. Im Frühjahr 2021 entsteht in unmittelbarer Nachbarschaft zum Zukunftsmuseum ein einzigartiger Freiraum für Innovation und Co-Kreation. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk darauf, die Innovationskraft der Metropolregion sichtbar zu machen. Beispielsweise können Unternehmen im Rahmen einer „Innovation Expo“ ihre Zukunftsinitiativen präsentieren und sich mit potenziellen Kunden, Geschäftspartnern oder zukünftigen Mitarbeitern austauschen.

Weitere Informationen

Kunst und Kultur



Wie es mit den Kulturhauptstadt-Projekten weitergeht

Auch wenn Nürnberg und die Metropolregion leider nicht „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ geworden sind, so soll es doch weitergehen! Mehr als 250 Kulturakteure haben in den letzten Jahren an regionalen Projekten rund um die zentralen Bewerbungsthemen Spielen, Industriekultur, Zukunft der Arbeit und Erinnerungskultur gearbeitet. Es wird aktuell überlegt, wie an den vielen guten Ideen und Projekten weitergearbeitet werden kann – so z.B. am Inklusions- und Teilhabeprojekt „Forward Partizipation“ unter Federführung des Iwalewa Haus Bayreuth oder dem Industriekulturprojekt „Im Schleudergang“, dass sich mit dem Strukturwandel der letzten 20 bis 30 Jahre in der Region auseinandersetzt. Als Schnittstelle soll das Forum Kultur der Metropolregion fungieren.

[Zum Forum Kultur](#)



10 Jahre Auszeichnung



Projektstart für Pilotstudie

"KünstlerInnen der Metropolregion"

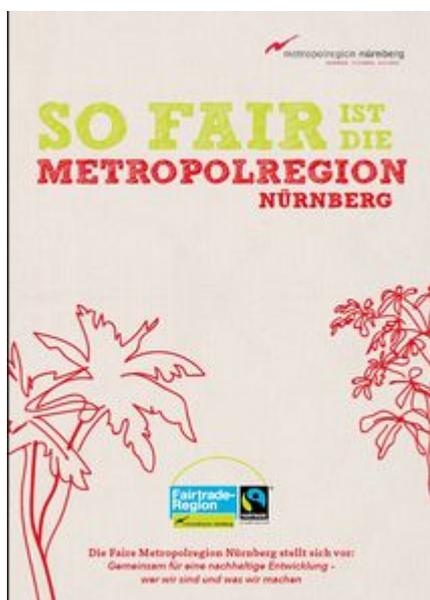
Seit Mai 2010 ehrt das Forum Kultur jeden Monat Künstlerinnen und Künstler aus der Region. Die Ausgezeichneten stammen aus allen künstlerischen Sparten von klassischer Musik, Tanz, Literatur, Bildender Kunst bis hin zu Kabarett oder Poetry Slam. Durch ihre erstklassigen Arbeiten leisten sie einen wichtigen Beitrag zum kreativen Profil der Metropolregion als „Heimat für Kreative“. Ziel der Auszeichnung ist es, die Breite und Vielfalt des künstlerischen Angebots sichtbar zu machen. Berichte über die Preisträger erscheinen daher monatlich in der regionalen Presse. Bis zum Ende des Jubiläumsjahres werden insgesamt 128 Künstlerinnen und Künstler in der Region eine Auszeichnung erhalten haben. Bis 2019 war die Auszeichnung unter dem Namen „KünstlerIn des Monats“ bekannt. Eine Übersicht aller Prämierten bietet die [KünstlerInnen-Datenbank](#).

Weitere Informationen

zu kultureller Bildung in der Metropolregion

Seit Beginn des Jahres arbeitet das Forum Kultur mit Partnerinnen und Partnern der Hochschule Coburg an der für das Jahr 2021 geplanten Studie „Kulturelle Bildung in der Metropolregion Nürnberg: Evaluation zur Lage in Stadt und Land“. Die gewonnenen Erfahrungen sollen dazu beitragen, kommunenübergreifend Strukturen zu entwickeln, die die Potentiale kultureller Bildung für Gesellschaft und Wirtschaft weit umfassender ausschöpfen als bisher. In einer Pilotstudie wurden in diesem Jahr bereits Fragebögen entwickelt und zahlreiche leitfadengestützte Interviews mit Akteuren aus Kultur, Wissenschaft, Institutionen und Wirtschaft geführt. Im nächsten Jahr sollen die überarbeiteten Fragebögen über die Metropolregionsnetzwerke verteilt und anschließend wissenschaftlich ausgewertet werden.

Weitere Informationen



Neues von der Fairen Metropolregion

Die Broschüre „So fair ist die Metropolregion“ ist in der dritten Auflage erschienen. Sie stellt die Vielfalt an Themen, Gesichtern und Geschichten, die hinter dem Engagement für Fairen Handel in der Metropolregion Nürnberg stecken, vor. In der aktuellen Ausgabe präsentieren sich neue Fairtrade Städte, Gemeinden und Landkreise. Weitere Meldungen zu Akteuren, Terminen, Veranstaltungen und Publikationen erhalten Sie außerdem im Newsletter der Fairen Metropolregion. Anmelden können Sie sich [hier](#).



New Work Star für vorbildliches Krisenmanagement

Mit dem "[New Work Star](#)" wurden auch in diesem Jahr innovative und mutige Macher sowie Ideen und Konzepte in einer digitalen Preisverleihung – ausgezeichnet. In der Sonderkategorie „Krisenmanagement New Work“ wurden – neben den Kategorien „Arbeitszeitmodelle“, „Arbeitsorganisation“ und „Arbeitsräume“ – regionale Unternehmen und Institutionen für ihren Umgang mit der Krise prämiert. Von Homeoffice bis Führen auf Distanz: Der New Work Star zeigt, wie sich Unternehmen auf die plötzlichen Rahmenbedingungen eingestellt haben und was davon für die Zukunft mitgenommen wird. Aus der Metropolregion Nürnberg wurden folgende Unternehmen ausgezeichnet: [infoteam Software Gruppe](#), [CodeCamp:N](#), [infra fürth Unternehmensgruppe](#), [Paessler AG](#) und [E-T-A Elektrotechnische Apparate GmbH](#).

Weitere Informationen

Förderverein Wirtschaft für die Metropolregion Nürnberg

Förderverein Wirtschaft begrüßt ein neues Mitglied

Die Steuerkanzlei **Dr. Ernst Beck - Rainer Schatz** mit Sitz in Erlangen hat seit über 20 Jahren Erfahrung in der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und in der betriebswirtschaftlichen Beratung. Die Mandanten stammen aus dem Baugewerbe, dem Handel, der Industrie, der Dienstleistung sowie aus freien Berufen. Auch betreuen die Experten für Wirtschafts- und Steuerprüfung gemeinnützige Institutionen sowie Privatpersonen. Ihre Mandanten setzen auf die Expertise der Kanzlei bei gesetzlichen Pflichtprüfungen und bei freiwilligen Prüfungen. www.beck-schatz.de

Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg

KONGRESS STADTLANDBIO DIGITAL

18.2.2021

www.stadtlandbio.de



Save the date: Kongress Stadt Land Bio 2021 parallel zum eSpecial der BIOFACH

Am 18. Februar 2021 findet parallel zum eSpecial der BIOFACH der Kongresses STADTLANDBIO statt – diesmal in einem virtuellen Format. Die Ernährungs-Strategie der EU „Farm to Fork“ und ihre Bedeutung für die Kommunen wird in Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden beleuchtet. Die Stadt-Land-Vernetzung spielt dabei eine zentrale Rolle. Gute Beispiele aus Europa und Deutschland zeigen Handlungsmöglichkeiten der Kommunen auf. Mit dem Netzwerk der Europäischen Metropolregionen (METREX) und der FONA-Forschung des Bundesforschungsministeriums sind bei dem Kongress auch Akteure von nationaler und internationaler Ebene dabei. Als Keynote-Speaker ist der EU Kommissar für Landwirtschaft Janusz Wojciechowski angefragt. Für BürgermeisterInnen und politische VertreterInnen aus der Metropolregion ist eine kostenfreie Teilnahme möglich.

[Weitere Informationen](#)

Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin
Europäische Metropolregion Nürnberg
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg
Tel.: 0 911/ 231 10522, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:
Judith Lampe
Daniela Ramsauer

Gestaltung und Layout:
Agentur triebwerk GmbH

Haben Sie Anregungen oder Fragen?
geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de
www.metropolregion.nuernberg.de

Informationen zu unseren Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

[Newsletter weiterempfehlen](#)
[Newsletter abbestellen](#)

EUROPÄISCHE
METROPOLREGION
NÜRNBERG

Folgen Sie uns auf:



Leuchttürme der Metropolregion Nürnberg

SIEMENS

 Sparkasse
Gut für die
Metropolregion.

adidas

 AFAG
WIR MACHEN MESSEN

 ALBRECHT DÜRER
AIRPORT NÜRNBERG

 BarthHaas®

 Bayern LB

 brose
Technik für Automobile

 DATEV

 FABER-CASTELL
since 1761

 FAI Aviation Group



Spitzensportpartner



IHKs und HWKs



Alle Partner der Europäische Metropolregion Nürnberg finden Sie [hier](#).

© 2020 Verein EMN Europäische Metropolregion Nürnberg e. V.